



BVB / FREIE WÄHLER ? Jahnstraße 45 ? 16321 Bernau

Ministerium des Innern

Henning-von-Tresckow-Str. 9-13

14467 Potsdam

Bernau, den 29.10.2015

Akteneinsichtsrecht Kreisverwaltung Barnim

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich wende mich aufgrund eines unserer Kreistagsfraktion verweigerten Akteneinsichtsrechts an Sie. Mit Schreiben vom 18.02.2015 beantragte unsere Fraktion unter Bezugnahme auf § 29 BbgKVerf gegenüber dem Landrat des Landkreises Barnim Akteneinsicht in Sachen "Bewerbungsverfahren Kontaktstelle Asyl". Mit Schreiben vom 09.03.2015 teilte der Landrat mit, dass er die Akteneinsicht verweigere. Hierauf wandte sich unsere Fraktion an die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht. Diese teilte mit Schreiben vom 12.08.2015, dass unser Antrag gegenüber dem Landrat zulässig und Akteneinsicht zumindest teilweise zu gewähren ist. Dennoch verweigert der Landrat die Akteneinsicht weiterhin. Auf unsere Beschwerde an die LDA hin teilte diese mit Schreiben vom 07.10.2015 mit, dass das Verhalten des Landrates zwar rechtswidrig sei, sie aber keine Anordnungsbefugnis habe.

Im vorliegenden Fall verletzt der Landrat des Landkreises Barnim seit mittlerweile 8 Monaten in grober Weise das Akteneinsichtsrecht unserer Fraktion. Rechtsstaatliches Verwaltungshandeln zeichnet sich dadurch aus, dass die Verwaltung gesetzliche Vorschriften von sich aus beachtet und sich nicht erst auf gerichtlichem Wege hierzu zwingen lässt. Entgegen der eindeutigen Gesetzeslage und der unmissverständlichen Darstellung der Rechtsauslegung durch die LDA verstößt der Landrat gegen demokratische Kontrollrechte politischer Minderheiten.

Ich bitte Sie, in vorliegender Angelegenheit aufsichtsrechtlich tätig zu werden. Dabei gehe ich davon aus, dass die Bindung der Verwaltung an Recht und Gesetz samt parteipolitischer Neutralität Beachtung findet.

Mit freundlichen Grüßen,

Péter Vida

Stellv. Fraktionsvorsitzender